

**RS OGH 1998/12/16 130s154/98,
120s115/00 (120s116/00),
120s106/00 (120s107/00),
150s136/00 (150s137/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.12.1998

Norm

GOG §48a

OGHG §15a

Rechtssatz

Keine Anonymisierung der Beschlüsse auf Haftentschädigung um dem Erfordernis des Art 6 Abs 1 MRK (öffentliche Verkündung) gerecht zu werden, sofern nicht vom Oberlandesgericht (öffentlich) verkündet wurde (ÖJZ 1998 MRK-Entscheidung Nr. 12, iii).

Entscheidungstexte

- 13 Os 154/98
Entscheidungstext OGH 16.12.1998 13 Os 154/98
- 12 Os 106/00
Entscheidungstext OGH 19.10.2000 12 Os 106/00
Auch; Beis wie T1
- 12 Os 115/00
Entscheidungstext OGH 19.10.2000 12 Os 115/00
Auch; Beisatz: Ein an den Verfahrensgarantien des Art 6 Abs 1 EMRK orientiertes Entschädigungsverfahren setzt nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Obersten Gerichtshofs unabdingbar die Durchführung einer öffentlichen Verhandlung und auch die öffentliche Verkündung der Entscheidung voraus. (T1)
- 15 Os 136/00
Entscheidungstext OGH 09.11.2000 15 Os 136/00
Auch; Beis wie T1; Beisatz: Gemäß § 15a Abs 1 OGHG hat jedermann darauf Anspruch, von bestimmt bezeichneten Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes (gegen Kostenersatz) Abdrucke zu erhalten. (T2)
Beisatz: Gemäß § 48a GOG ist diese Bestimmung über die allgemeine Zugänglichkeit von Entscheidungen auch bei den Gerichten zweiter Instanz sinngemäß anzuwenden. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0111355

Dokumentnummer

JJR_19981216_OGH0002_0130OS00154_9800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at